

Die Faszination des Goldsuchens

Wer hat noch nie davon geträumt, etwas Wertvolles zu entdecken?

Wen reizt es nicht, sich in der freien, unverbauten Natur aufzuhalten, die frische Luft einzuatmen und das frische Wasser des Gewässers zu fühlen?

So hielt ich mich schon während der Primarschulzeit öfters am Bach auf, wunderte mich, was die urigen Gestalten mit Stiefeln im Bach zu suchen hatten.

Nachdem ich dann von einem dieser Oldtimer eine Kurzlektion erhalten hatte, begann die lange Phase des ausprobieren, verbessern, wegwerfen, wieder neu beginnen, nochmals verbessern und dabei auch ab und zu eine Belohnung mit einem „Aha“ Erlebnis zu erleben. Nebst vielen selbstgebauten Pfannen aus Kunststoff, Holz und Stahl und ebenso viele Varianten von Schleusen in allen Formen und verschiedenen Materialien, wuchs auch die Erfahrung über den Bach, sein Geschiebe und natürlich den Goldlagerstätten.

Bald wurde der Aktionsradius im Napfgebiet zu klein und es boten sich immer wieder Gelegenheiten mit Freunden und Bekannten einen Bach in einer anderen Region oder sogar im Ausland zu erkunden.

Mit einem Berufskollegen zusammen habe ich die Napfschleuse und die Mini-Napfschleuse entwickelt. Viel Zeit haben wir in den Bau von Prototypen investiert, diese ausgetestet, und verbessert. Seit einigen Jahren stellen wir diese zwei Schleusen in grösseren Serien, ausschliesslich in Handarbeit her.

In all den Jahren konnte ich im kleinen Goldwäscher- Shop eine treue und zufriedene Kundschaft aufbauen. Um dem neuen Kaufverhalten gerecht zu werden habe ich im Frühling 2009 den Online- Goldwaschshop eröffnet.



Es erstaunt kaum einer, dass ich auch meine Ehefrau Angela beim Goldwaschen kennen gelernt habe und alle unsere Kinder sich im Umfeld des Goldwaschens wohl fühlen.